

die massen wohl, aussen mit ihren 2 admirabeln Glocken-Thürmen, und inwendig mit ihrem wunder-schönen Chor. Man siehet allda noch viele Reliquien und Antiquitäten.

BLOIS, hat in seiner Gegend etliche schöne Derter, welche wohl meritiren, daß ein Reisender sich die Mühe gebe solche zu besichtigen. Der Vornehmste ist das vortreffliche Lust-Haus Chambort, so der König Franciscus I. angeleget, darinn der Königin Herr Vater, Stanislaus Leczinsky, seine Hofhaltung gehabt, wobey ein schöner Thier-Garten ist; die Treppe oder Steige daselbst wird für eine ungemeyne Rarität gehalten, indem sie sehr künstlich, und auf diese Art gebauet ist, daß, wenn man in ein Zimmer gehen will, so über demjenigen ist, worinnen man sich befindet, man anstatt des Hinaufgehens hinunter steigen muß. Weiter kan man das anmuthige Lust-Haus Herbeaux besuchen, bey dessen Wasser Künsten, Gärten und Thier-Garten, man großes Vergnügen empfinden wird; Imgleichen das prächtige Schloß Chiverny, das magnifique Lust-Haus Beauregard, woselbst eine mit den kunstreichsten Gemälden ausgeschmückte Gallerie und admirable Gärten anzutreffen, endlich das schöne Schloß Bury, und mehr andere dergleichen Plätze.

NANTES, hat zur rechten Hand RENNES, die Haupt-Stadt in Bretagne, wo die Flüsse Isle und Vilaine zusammen kommen. Die Vilaine (über welche eine schöne Brücke gebauet) fließet durch die Stadt, daß man mit grossen Barquen aus dem Meer